

- Gemeinderat
- Technischer Ausschuss
- Verwaltungs- und  
Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 018/2021

Sitzung am 26.03.2021

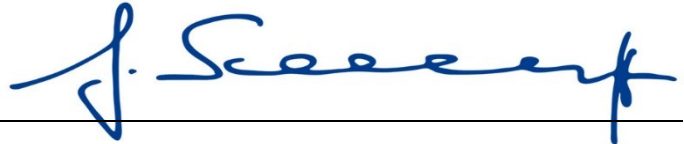
Öffentlich


Bearbeiter.: Claus Fecker

Aktenzeichen: 656.2

Nichtöffentlich

**Sichtvermerk:**  
**Bürgermeister Frank Schrott**



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	Beschlussfassung	25.09.2020	öffentlich
Gemeinderat	Beschlussfassung	26.03.2021	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Sanierung der Max-Eyth-Straße im  
Wohngebiet Bueloch  
- Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten**

Beschlussvorschlag:

**Die Vergabe der Bauleistungen erfolgt an die  
Firma Berger GmbH Hoch- und Tiefbau aus  
Meßstetten zum Angebotsendpreis in Höhe  
von 1.270.917,52 Euro.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
- Es werden Haushaltsmittel in Höhe 1.270.917,52 €. von benötigt.
- Diese stehen ausreichend zur Verfügung.
- Haushaltsmittel stehen nur mit € zur Verfügung (HHSt. )
- Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Deckungsvorschlag:

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

## **I. Allgemeines**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.09.2020 die Planungsleistungen für den geplanten 4. Bauabschnitt der Sanierungsmaßnahme Bueloch vergeben. Als Sanierungsabschnitt wurde die Max-Eyth-Straße, von der Einmündung der Gottlieb-Daimler-Straße bis zur Friedrich-List-Straße, festgelegt. Die Neugestaltung des Straßenraums entspricht den festgelegten Sanierungszielen im Sanierungsgebiet Bueloch. Die zuwendungsfähigen Kosten werden in diesem Rahmen mit einem Fördersatz in Höhe von 60% aus Bundes- und Landesfinanzhilfen gefördert.

## **II. Inhalt der Planung**

Der Fahrbahnquerschnitt bleibt auf dem Hauptteil der Baustrecke unverändert mit einer Fahrbahnbreite von 6,80m und beidseitigen Gehwegen von jeweils 1,60m Breite bestehen. Auf Einbauten von Pflanz- oder Bauminseln wird aufgrund des hohen Parkdrucks bewusst verzichtet. Derzeit gängige Praxis ist das einseitige Parken auf der Fahrbahn. Der Verkehrsfluss wird aufgrund der Fahrbahnbreite hierdurch nicht gestört. Planerische Veränderungen werden lediglich im Bereich der Einmündung zur Friedrich-List-Straße vorgenommen. Der bislang weit überdimensionierte Fahrbahnbereich mit einer großen Mittelinsel wird zu einer deutlich kleineren Lösung, einschließlich einer Grünfläche umgestaltet. Die bisher provisorisch befestigten Parkflächen im Anschluss an die Einmündung der Gottlieb-Daimler-Straße werden mit Rasenfugenpflaster befestigt.

Wie bereits in den bisherigen Abschnitten sollen neben der Fahrbahnsanierung auch die Wasser- und Abwasserleitungen vollständig erneuert, sowie Leerrohre für Breitbandkabel verlegt werden.

## **III. Angebotsübersicht**

Die Tief- und Straßenbau arbeiten wurden nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. Zum Eröffnungstermin am 09.03.2021 lagen insgesamt sechs Angebote vor.

Nach formaler und rechnerischer Prüfung gemäß § 16 ff. VOB/A, hat die Firma Berger aus Meßstetten mit einem Angebotsendpreis von 1.270.917,52 Euro das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros Czerwenka beläuft sich auf 1.428.597,80 Euro.

Die Verwaltung empfiehlt die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Berger GmbH Hoch- und Tiefbau aus Meßstetten zum o.g. Angebotsendpreis.

**Anlagen**

1 Übersichtslageplan

1 Vergabevorschlag / Übersicht der Angebote (nichtöffentlich)